

**N I E D E R S C H R I F T**  
**über die**  
**öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Peterzell**  
**DER STADT ST. GEORGEN IM SCHWARZWALD**

**Tag:** Dienstag, den 24.09.2019

**Ort:** Rathaus Peterzell

**Beginn:** 20:00 Uhr

**Ende:** 20:45 Uhr

**ANWESEND:**

**Vorsitzender**

Herr Klaus Lauble

**Ehrenamtliche Mitglieder**

Herr Christian Fichter bis 20.35 Uhr (Feuerwehreinsatz)

Herr Peter Fichter

Herr Michael Gausmann

Herr Andreas Joos bis 20.35 Uhr (Feuerwehreinsatz)

Herr Michael Lauble

Frau Regina Weißer

Herr Dr. Jörg Zimmermann

**Schriftführer**

Frau Nicole Dorer

**ABWESEND:**

**Ehrenamtliche Mitglieder**

Herr Thomas Fröschl entschuldigt

Herr Dr. Michael Otte entschuldigt

Zu Beginn der Sitzung stellt der Vorsitzende fest:

1. Das Gremium ist durch Ladung vom 12.09.2019 ordnungsgemäß einberufen worden.
2. Das Gremium ist beschlussfähig.

## **1 Öffentliche Fragestunde**

---

### **Protokoll:**

Es gibt keine Anfragen von den Zuhörern.

## **2 Bekanntgaben, Verschiedenes**

---

### **Protokoll:**

- a) Ortsvorsteher Lauble informiert, er werde künftig die Bürgersprechstunde im Rathaus Peterzell nicht mehr in der bisherigen Form anbieten. Es lohne sich nicht. Vor den Ortschaftsratssitzungen werde er künftig Termine vergeben.
- b) Ortsvorsteher Lauble berichtet, die Baustelle in der Sanatoriumstraße läge im Zeitplan. Anfang Oktober solle die Tragdeckschicht und evtl. vor dem Winter noch die Deckschicht aufgebracht werden.

## **3 Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nicht öffentlichen Sitzung vom 04.07.2019**

---

### **Protokoll:**

In der letzten Sitzung wurden keine nicht öffentlichen Beschlüsse gefasst.

## **4 Ausbau Radwegenetz Projektvorstellung zum Radwegausbau St. Georgen - Hardt Vorlage: 112/19**

---

### **Protokoll:**

Ortsvorsteher Lauble verweist auf die vorliegende Beschlussvorlage. Vor 2022/2023 werde die Maßnahme nicht abgeschlossen werden können. Dennoch laufen derzeit schon in sämtlichen angrenzenden Gemeinden die Beratungen. Für Peterzell sei der geplante Weg von Vorteil, da dann ein Anschluss an den gewünschten Radweg Peterzell – Brogen bestehe. Bei den Beratungen in Buchenberg habe es Stimmen gegen die Straßenverbreiterung gegeben. Er (Ortsvorsteher) ist der Meinung, eine Straßenverbreiterung mache die Straße eher sicherer als bisher. Auch jetzt schon werde auf der Straße zwischen Brogen und Hardt sehr schnell gefahren.

Ortschaftsrat Peter Fichter erklärt, im Anschluss an diesen Weg wäre eine Erweiterung bis nach Peterzell wünschenswert. Peterzell sei vom St. Georgener Radwegenetz ziemlich abgehängt. Der Bereich über das „Engel“ sei mit einem normalen Rad kaum befahrbar, da sehr grober Schotter aufgebracht sei.

**Beschluss:**

Der Ortschaftsrat von Peterzell beschließt die Durchführung der Maßnahme „K 5724 / K 5531 Neubau eines Radweges zwischen St. Georgen-Brogen und Hardt“ unter der Voraussetzung, dass die am Projekt beteiligten Kommunen und der Landkreis Rottweil ebenfalls zustimmen sowie Planung, Durchführung und Finanzierung des Vorhabens einvernehmlich vertraglich vereinbart werden können.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 8

Ablehnung: ./.

Enthaltung: ./.

## **5      Haushaltsanforderungen für das Jahr 2020**

---

**Protokoll:**

Ortsvorsteher Lauble erklärt, er wolle die Anmeldungen für das Jahr 2020 recht verhalten angehen. Peterzell sei in den letzten Jahren gut bedient worden. Bereits vor der Stadt sei Peterzell mit Glasfaser versorgt worden. Die Mehrzweckhalle wurde saniert und die Bauarbeiten in der Sanatoriumstraße laufen derzeit noch.

Dennoch sei ihm wichtig, dass der Fußweg zwischen Schule und Baugebiet „Am Berg“ (über die ehe. Minigolfanlage) gerichtet werde. Zudem schlage er vor, die Restmittel von ca. 13.000 Euro für ein neues Klettergerüst auf dem Schulhof zu beantragen. Die Schule habe bereits 11.000 Euro beantragt. Das Klettergerüst koste 24.000 Euro.

Ortschaftsrat Peter Fichter schlägt vor, die 13.000 Euro Restmittel aus den Verfügungsmitteln zu nehmen. Der Ortschaftsrat ist damit einverstanden.

Ortschaftsrat Michael Lauble schlägt vor, die Verkehrsinsel im Bereich Buchenberger Straße/Im Sänget mit einer Blumenwiese zu versehen. Dies sei auch nicht so arbeitsintensiv wie eine Jahreszeitenbepflanzung.

Ortschaftsrat Zimmermann schlägt vor, die Sanierung des Bolzplatzes in die Haushaltsanforderungen aufzunehmen, nachdem die Maßnahme in 2019 nicht erfolgte.

Ortschaftsrat Joos schlägt vor, entlang des Bolzplatzes auf dem Fußweg ein oder zwei Ruhebänke zur Aufwertung anzubringen.

Ortsvorsteher Lauble nimmt den Hinweis auf. Insgesamt müsse die Ruhebanksituation untersucht und neu überarbeitet werden.

**Beschluss:**

Der Ortschaftsrat Peterzell beschließt, folgende Maßnahmen für das

Haushaltsjahr 2020 anzumelden:

1. Wegesanieerung Fußweg zwischen Schule über ehem. Minigolf und dem Baugebiet „Am Berg“.
2. Neuanlage der Verkehrsinsel im Bereich Buchenberger Straße/Im Sänget.
3. Wiederherstellung der Rasenbereiche um die Tore auf dem Bolzplatz unterhalb der Schule.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 8.

Ablehnung: ./.

Enthaltung: ./.

---

**6      Anfragen aus dem Ortschaftsrat**

**Protokoll:**

- a) Ortschaftsrat Peter Fichter bittet um Überprüfung und Änderung der Beleuchtung am Fußweg von der Sanatoriumstraße zum Sportplatz. Dort sei immer noch jede zweite Leuchte abgeschaltet. Der Bereich sei sehr dunkel, vor allem wenn noch Leuchten ausfallen. Die Lampen sollten bis 0.30 Uhr leuchten.
- b) Ortschaftsrat Christian Fichter gibt die Anfrage von Anwohnern des Gebiets „Hagenmoos“ weiter, ob hier nicht auch jede zweite Laterne ausgeschaltet werden könne.
- c) Ortschaftsrat Peter Fichter weist darauf hin, dass die Zufahrt im oberen Bereich zum Fußballplatz sehr marode sei. Wurzeln heben den Asphalt. Dieser Bereich sollte gerichtet werden.
- d) Ortschaftsrat Peter Fichter bittet, die Ruhebänke oberhalb der Bebauung Johannes-Aberle-Straße z.B. in den Bereich Feldweg Sanatoriumstraße (oberhalb Neubaugebiet „Bergstadtblick“) zu versetzen. Ebenso stünden am Engeleweg auch ein oder zwei Bänke, die so nicht mehr genutzt werden könnten bzw. besser ausgemäht werden sollten.  
Ortsvorsteher Lauble erklärt, insgesamt müssten die Standorte der Ruhebänke überdacht werden.
- e) Ortschaftsrat Zimmermann führt aus, kürzlich wurde fast eine Person am Zebrastreifen beim ehe. EDEKA überfahren. Er bittet, darauf zu achten, dass die Geschwindigkeitsmessanlage regelmäßig nach Peterzell komme.

Für die Richtigkeit:

Der Vorsitzende:

Die Mitglieder:

Der Schriftführer:

St. Georgen, 13. Februar 2020